

Ausbildungskonzept Sport- und Präventionstherapeut/in



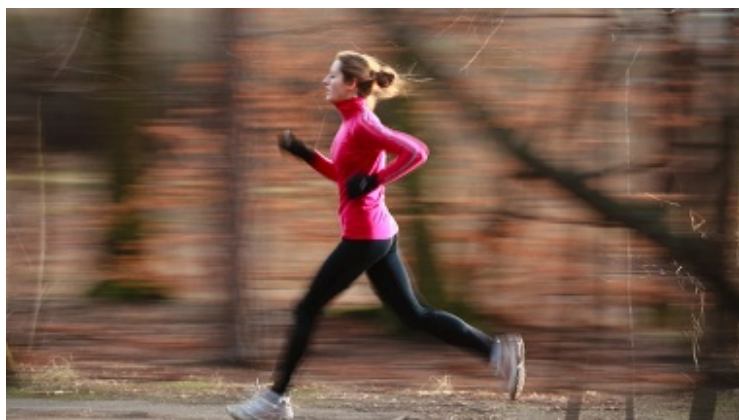
Medizinische Fachschule Dickerhof AG
Massage | Kosmetik

6020 Emmenbrücke
© 2026 alle Rechte vorbehalten
Version 1

Inhaltsverzeichnis

• Ausschreibung Sport- und Präventionstherapeut	3
• Aufnahmebedingungen	3
• Kosten der Ausbildung	3
• Detailangaben	4
• Schulordnung	5
• EMR – Anerkennung	6
• Berufsverbände	7
• Weiterbildungsmöglichkeiten	8

Sport- und Präventionstherapeut Ausbildung



Mit der Ausbildung zum Sport- und PräventionstherapeutIn haben Sie ein umfassendes und zeitgemässes Fachwissen in den Bereichen Fitness, Gesundheit und Prävention.

Sie sind AnsprechpartnerIn für Menschen, die sich gerne bewegen und die erkannt haben,

dass sportliche Betätigung Energie für alle Lebensbereiche liefert. Sie betreuen Sportler sowie Mannschaften und sind mit der Ausbildung ein gesuchter Ansprechpartner. Auch jenen, die noch auf der Suche nach einer für sie passenden Sportart sind, können Sie neue Perspektiven und Wege aufzeigen.

Sport- und Präventionstherapeuten sind in vielen Bereichen gefragte Fachkräfte und haben vielfältige berufliche Möglichkeiten: als SporttrainerIn, als Gesundheitsexperte/-expertin in Spa-Anlagen, als Figur- und Bewegungscoach, im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Diese Ausbildung richtet sich an Personen, die sich beruflich neu orientieren und haupt- oder nebenberuflich als selbstständige/r Sport- und PräventionstherapeutIn arbeiten möchten.

Zulassungsbedingungen

- Mindestalter 18 Jahre

Kosten der Ausbildung

In diesen Kosten sind sämtliche Skripte, Bücher und Teilprüfungen inbegriffen. Es fallen bei geregelterm Unterrichtsverlauf keine weiteren Kosten an.

Kosten der Ausbildung:

CHF 13'080.00 pauschal gebucht

Ausbildungsdauer:

578 Stunden

Folgende Module werden unterrichtet:

Fachspezifische Ausbildung

- Klassische Massage ⇒ 160h
- Muskelfunktionstest ⇒ 30h

Schulmedizinische Ausbildung

- Anatomie / Physiologie / Pathologie ⇒ 102h
- Anamnese und Befunderhebung ⇒ 24h
- Hygiene ⇒ 16h
- Notfallmassnahmen ⇒ 16h
- Psychologie / Psychosomatik ⇒ 24h
- Anatomie Haltungs- und Bewegungsapparat ⇒ 90h
- PAD - / Bewegungstherapie ⇒ 40h
- Rehabilitation ⇒ 20h
- Kinesiotape ⇒ 20h
- Sportverletzungen ⇒ 20h
- Tape / Funktionelle Verbände ⇒ 16h

Schulordnung

- Wer sich zur Ausbildung angemeldet hat, verpflichtet sich mit seiner Unterschrift zur Anerkennung dieser Schulordnung, ebenso der Teilnahme und Zahlungsbedingungen.
- Den Anordnungen der Schulleitung ist Folge zu leisten.
- Bei Unstimmigkeiten mit den Lehrpersonen ist dies der Schulleitung mitzuteilen.
- Die Schulleitung behält sich bei Ungereimtheiten vor, einen anderen Ausbildungsplatz zuzuweisen oder den Kursbesucher von der Schule zu weisen.
- Vorzeitiger Ausschluss aus einem Lehrgang kann erfolgen:

Wegen etwaiger Vergehen oder wegen schwerwiegender oder fortwährender Verstösse gegen die Schulordnung, gegen Mitschüler, gegen Ausbildungs- oder Prüfungsbestimmungen und gegen die Anordnung der Schulleitung oder deren Beauftragten.

Wegen Diebstahls oder grober Fahrlässigkeit mit dem Inventar der Schule und der Gebäude.

- Die Schule haftet gegenüber den Schülern nicht für den Verlust oder Beschädigungen der im Besitz der Schüler befindlichen Sachen.
- Ordnung und Sauberkeit:

Es darf angenommen werden, dass jeder Absolvent eines Kurses sich seiner Tätigkeit auch betreffend persönlicher Hygiene bewusst ist.

Toilettenanlagen und Allgemeinräume sind sauber zu halten.

Die Unterrichtsräume sind nicht mit Strassenschuhen zu betreten.

Die Arbeitsplätze in den Theorie- und Praxisräumen müssen sauber und aufgeräumt hinterlassen werden.

Die Einnahme von Esswaren und Getränken ist nur in dem dafür vorgesehenen Raum gestattet.

- Es besteht Rauchverbot in sämtlichen Schulräumen.
- Es ist untersagt, Tiere in die Schule mitzunehmen.
- Verstösse gegen die Schulordnung werden mit schriftlichen Verwarnungen geahndet. Drei Verwarnungen führen zum sofortigen Schulausschluss und werden allenfalls dem Kostenträger (Stipendienstelle, IV usw.) gleichzeitig mitgeteilt.



EMR Anerkennung

Wir bilden nach den Richtlinien der EMR (Erfahrungs-Medizinisches Register) aus:

Klassische Massage

Methodengruppe 102

Schulmedizin

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">▪ Anatomie Haltungs- und Bewegungsapparat▪ PAD-/ Bewegungstherapie▪ Muskelfunktionstest▪ Rehabilitation▪ Kinesiotape▪ Sportverletzungen▪ Tape / Funktionelle Verbände | <ul style="list-style-type: none">Med. Grundlagen▪ Anatomie / Physiologie / Pathologie▪ Anamnese und Befunderhebung▪ Hygiene▪ Notfallmassnahmen▪ Psychologie / Psychosomatik |
|---|--|

Die obenerwähnten Fächer und Stunden entsprechen dem Minimum der Ausbildungsstunden für eine Registraturmöglichkeit bei der EMR und ASCA. Unsere Ausbildung entspricht den Richtlinien der EMR und ASCA.

Ausbildung nach Vorgaben

- EduQua, Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildung
- ISO 29990, Lerndienstleistung für die Aus- und Weiterbildung

Anerkennung

- ASCA (Alternativ- und Komplementärmedizin)
- SPAK (Qualitätssicherungsstelle der NVS)
- AGSM (Arbeitsgemeinschaft der Schulleiter/innen der Massagefachschulen)

Berufsverbände

Unser Bildungszentrum ist Mitglied im Mitgliedsverfahren oder wird von folgenden Verbänden empfohlen:

- SVBM, Schweizerischer Verband für Berufsmasseure
- NVS, Verband Schweizer Naturheilkunde Schulen

Weiterbildungsmöglichkeiten:

Als Sport- und Präventionstherapeut/in eröffnen sich diverse Weiterbildungsmöglichkeiten.

Eidg. Fachausbildung:

Med. Masseur/in FA (Professional Bachelor) (Voraussetzung dreijährige Lehre / Matur)

EMR – Lehrgänge:

Reflexzonentherapeut/in

Therapeutische Massagen / Methode 33

Wellnesstherapeut/in

Grundausbildungen:

Fussreflexzonenmassage

Manuelle Lymphdrainage

Bindegewebsmassage

Elektrotherapie

Hydrotherapie

Dazu bieten wir über 70 Weiterbildungskurse an:

- Triggerpunkt / Myofasziale Schmerz-Reflexzonenpunkte (Obere Extremitäten)
- Triggerpunkt / Myofasziale Schmerz-Reflexzonenpunkte (Untere Extremitäten)
- u.v.m.